



<https://biz.li/2s2b>

# LESEMANN: ÜBERNAHME DER GEMA- GEBÜHREN FÜR VEREINE UND ORGANISATIONEN STÄRKT DEN ZUSAMMENHALT IN DER GESELLSCHAFT

Veröffentlicht am 29.10.2024 um 17:14 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Ab dem 1. November 2024 profitieren Vereine und Organisationen von einer Einigung zwischen der SPD-geführten Landesregierung und der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA): Das Land wird die GEMA-Gebühren für bis zu vier Veranstaltungen mit Musik pro Verein und Jahr übernehmen. "Das sind gute Neuigkeiten für mildtätige und kirchliche Vereine sowie Organisationen, die bei bisherigen Einigungen mit der GEMA nicht mit eingeschlossen waren", erklärt die für Laatzten, Pattensen und Sehnde zuständige SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Silke Lesemann. "In diesen Vereinen und Organisationen kommen unterschiedliche Menschen zusammen, soziale Bindungen entstehen, der gesellschaftliche Zusammenhalt wird gestärkt. Ihre Arbeit trägt zu einer starken Demokratie in Niedersachsen bei. Dieses Engagement unterstützt die rot-grüne Landesregierung", sagt Lesemann. Die Vereinbarung sei auch eine Wertschätzung der Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich in diesen Vereinen und Organisationen engagieren und mit ihrer Arbeit für das Gemeinwohl einsetzen, so Lesemann. Für die Übernahme der GEMA-Gebühren stehen im noch laufenden Jahr fast 167.000 Euro und in den kommenden Jahren bis zu einer Million Euro jährlich zur Verfügung. Voraussetzungen für die Übernahme der Gebühren ist, dass die jeweilige Veranstaltung von dem Verein beziehungsweise der Organisation erfolgreich gemeldet wurde.